

Polizei greift Diebe auf frischer Tat - Festnahme nach Kupferdiebstahl in Rastatt

Polizei in Rastatt nimmt Männer beim Kupferdiebstahl fest -
Mehrere Streifenwagen im Einsatz. Verdächtige auf
Stadtwerke-Gelände erwischt. Festnahmen und
Ermittlungen eingeleitet.

Begehrtes Gut - Polizeieinsatz in Rastatt

In der vergangenen Nacht war ein reges Treiben in Rastatt zu verzeichnen, als die Beamten des Polizeireviers Rastatt zwei Männer auf frischer Tat ertappten. Die beiden, 25 und 30 Jahre alt, wurden bei dem Versuch erwischt, sich unrechtmäßig Kupferkabel anzueignen. Dies geschah in den frühen Morgenstunden auf dem Gelände der Stadtwerke in der Markgrafenstraße.

Die Situation erreichte ihren Höhepunkt kurz vor 3.00 Uhr, als die Verdächtigen von aufmerksamen Streifenbesatzungen gestellt wurden. Der erste Mann wurde am Leopoldring angetroffen, während der zweite auf dem Areal der Stadtwerke gefasst wurde. Beide wurden vorläufig festgenommen.

Bei der Durchsuchung konnten die Ermittler mehrere Stücke Kupferkabel sicherstellen, die von den Dieben bereitgelegt worden waren. Besonders brisant: Gegen den älteren der beiden Männer lag bereits eine Festnahmeausschreibung vor, weshalb er noch in derselben Nacht inhaftiert wurde.

Die Behörden leiteten Ermittlungen wegen des besonders

schweren Falls des Diebstahls ein, um den Vorfall umfassend aufzuklären. Kupferdiebstahl ist kein Kavaliersdelikt und hat oft erhebliche Folgen für die betroffenen Unternehmen und die öffentliche Versorgung.

Es bleibt zu hoffen, dass die Festnahmen dazu beitragen, solche Vorfälle in Zukunft zu verhindern und die Sicherheit in Rastatt weiter zu gewährleisten. Die Bevölkerung kann auf die Einsatzbereitschaft und das schnelle Handeln der örtlichen Polizei vertrauen, um solche Delikte aufzudecken und zu ahnden.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de